



FORTBILDUNG FÜR STRAHLENSCHUTZBEAUFTRAGTE

Röntgendiagnostik

Donnerstag, 3. April 2025

Thema:
Fallbeispiel – Red' ma drüber

Referent:
Armin Kaspar, BSc
Abteilung Umweltschutz-Strahlenschutz
beim Amt der Oö. Landesregierung



FOTO ©Siemens

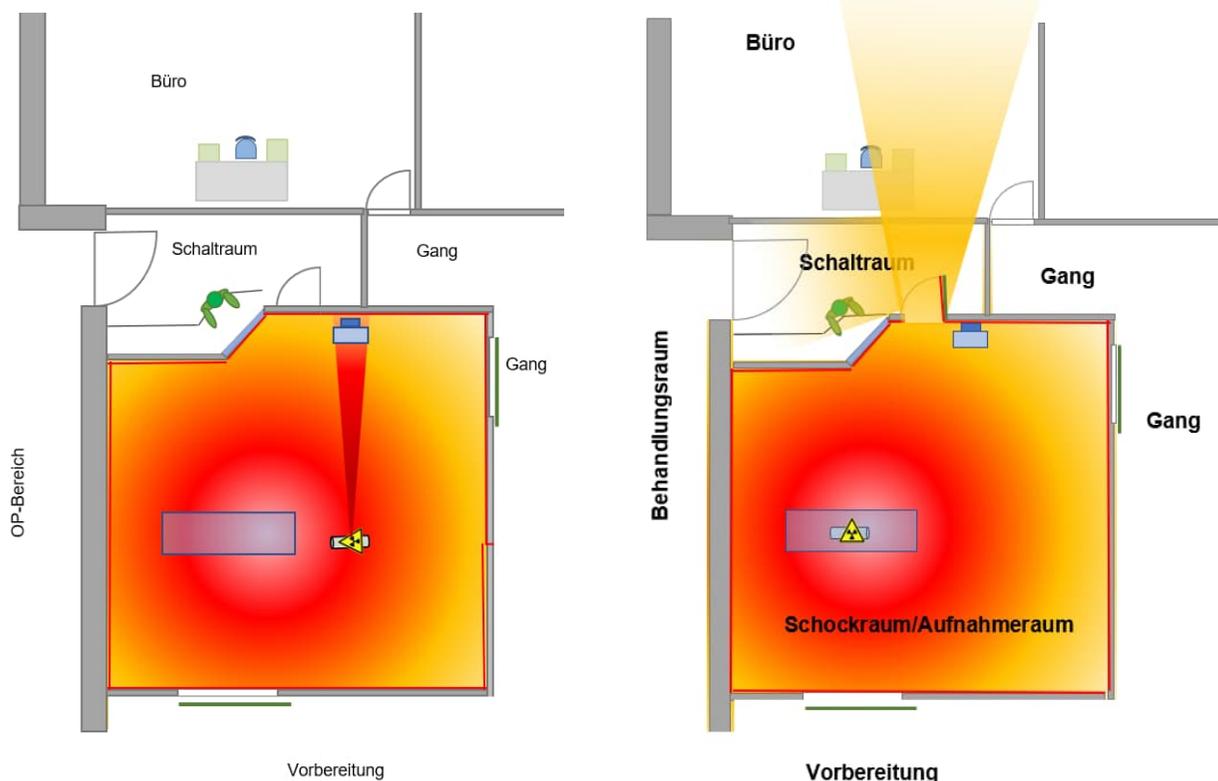




Red ma drüber



Zugänge zu Strahlenanwendungsräumen



Grafiken
Koll

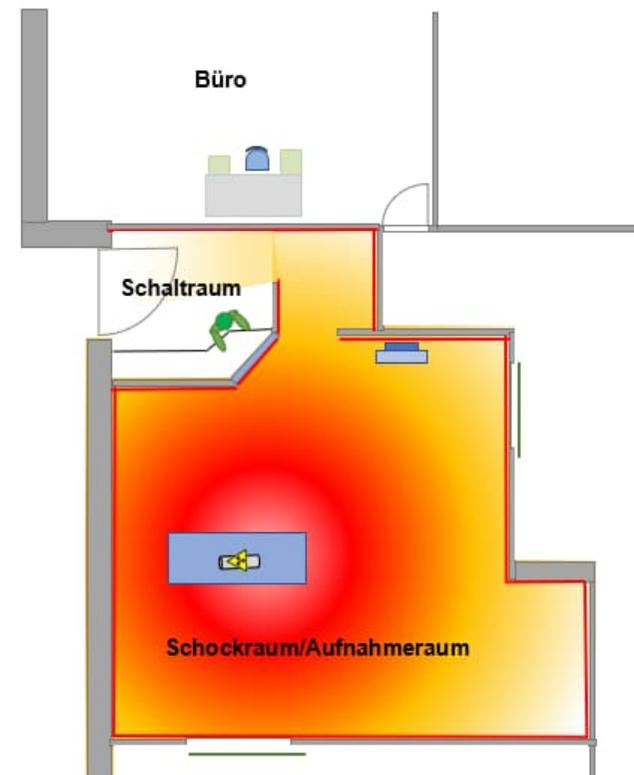
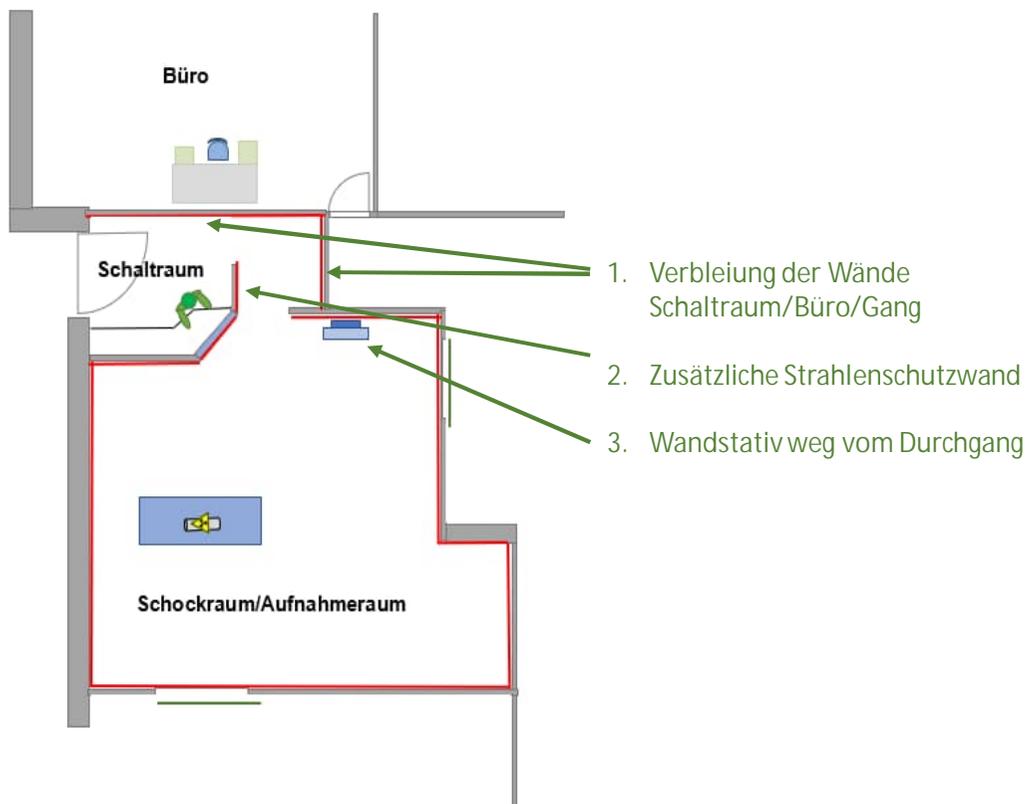
Das Krankenhaus wünscht eine Lösung mittels Labyrinthzugang, da der Durchgang (Tür) in Richtung Schaltraum offen bleiben soll. Ist dies bei Beibehaltung der Gerätepositionierung möglich?

- a) Nein
- b) Ja, wenn der dahinterliegende Büroarbeitsplatz abgebaut wird
- c) Ja, mit einer zusätzlichen Strahlenschutzwand und mit einer Verbleiung der Wände in Richtung Büro
- d) Ja. Ich habe eine Lösung





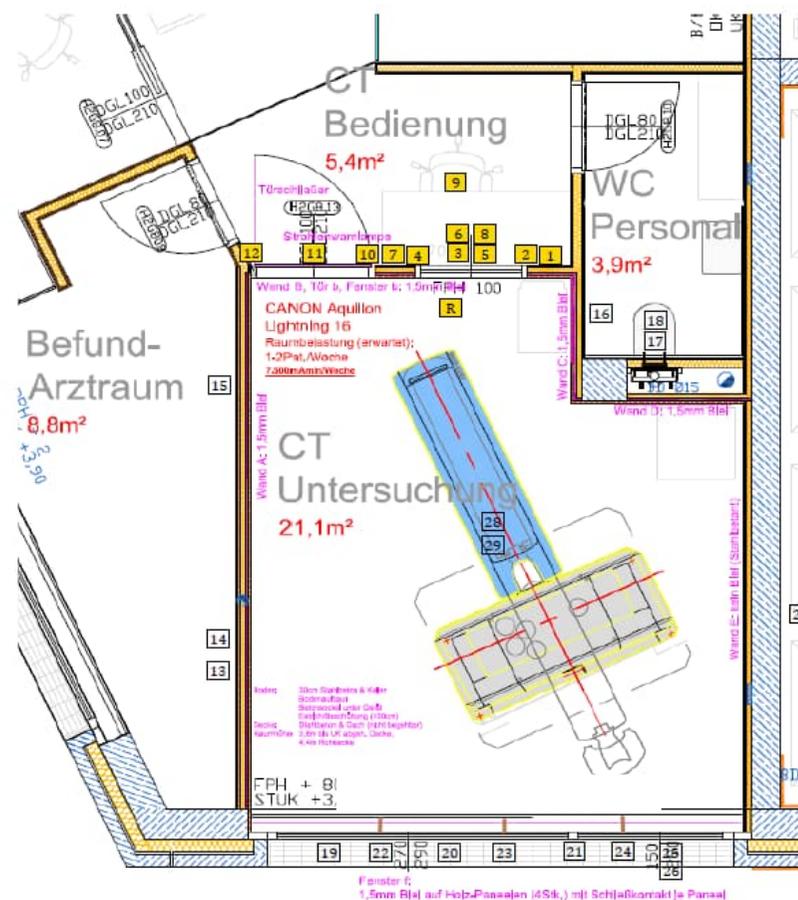
Fallbeispiel 1:



Grafiken Koll



Strahlenbereiche, Fensterfront



Ist im Bereich der Fensterfront eine zusätzliche Verbleiung notwendig

- a) Nein
- b) Ja
- c) Nein, solange sich niemand dauerhaft im Außenbereich aufhält und eine Dosis von 1 mSv/a für die Einzelperson der Bevölkerung unterschritten wird
- d) Ja, aber nur wenn Strahlenanwendungsraum im Erdgeschoß liegt





Strahlenbereiche, Fensterfront

